

Nachname: _____
Matrikelnummer: _____

Vorname: _____
Sitzplatz: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Klausuraufgaben

Grundlagen der VWL I
Makroökonomie

Alle Studienrichtungen

Prüfer:
Prof. Dr. P.J.J. Welfens

Prüfungstag:
22.02.2018

Erlaubte Hilfsmittel:
Keine

Generell werden nur Antworten gewertet, die in den entsprechenden Antwortbereichen des Gehefts stehen. (Konzeptpapier ist nur zu benutzen wenn die Bereiche zur Beantwortung nicht ausreichen, dies ist deutlich neben der entsprechenden Aufgabe zu vermerken.)

Alle Aussagen sind zu begründen und Rechenschritte vollständig und korrekt wiederzugeben. Abweichungen können zu Abzügen bei der Punktzahl führen.

Sofern nicht anderweitig angegeben, ist davon auszugehen, dass für Aufgabenteile keine Teilpunkte vergeben werden.

Bei Unklarheiten im Verständnis der Aufgaben ist anzugeben unter welchen Annahmen die Aufgaben bearbeitet wurden.

Wurden bei einer Aufgabe mit mehreren Alternativen mehr als nur eine der Alternativen bearbeitet, obliegt es dem Prüfer zu entscheiden, welche der Alternativen bewertet wird. Die Klausur gilt als bestanden, wenn die erreichte Punktzahl mindestens 45 Punkte beträgt.

**Die Aufgaben 1-12 und 14-17 sind komplett zu bearbeiten.
Von Aufgabe 13 ist jeweils eine der beiden Alternativen zu bearbeiten.
Die letzte Seite des Gehefts kann als Konzeptpapier verwendet werden.**

Unterschrift

Die Klausur besteht aus insgesamt 14 (vierzehn) Seiten.

Aufgabe 1: (5 Punkte)

Ergänzen Sie die folgenden Aussagen (je 1 Punkte).

- a) Bei _____ Gütern liegt Ausschließbarkeit und Rivalität im Konsum vor.
- b) Bei einer nominalen Abwertung der heimischen Währung _____ der nominale Wechselkurs e (Preisnotierung: €/\\$).
- c) Ergänzen Sie die Verwendungsgleichung (mit Ausland) $Y = C + I + G +$ _____.
- d) $MV=PY$ bezeichnet die _____ Gleichung.
- e) Arbeitslosigkeit bedingt durch eine Rezession nennt man auch _____ Arbeitslosigkeit.

Aufgabe 2: (2 Punkte)

Was besagt das Gesetz von Walras?

Aufgabe 3: (3 Punkte)

Erläutern Sie was man unter externen Effekten versteht?

Aufgabe 4: (4 Punkte)

Aus welchen Teilbilanzen besteht die Zahlungsbilanz?

Aufgabe 7: (6 Punkte)

a) (2 Punkte) Was versteht man unter einer realen Aufwertung einer Währung?

b) (4 Punkte) Nennen Sie zwei Auswirkungen (je 2 Punkte) die sich aus einer realen Abwertung der eigenen Währung ergeben könnten.

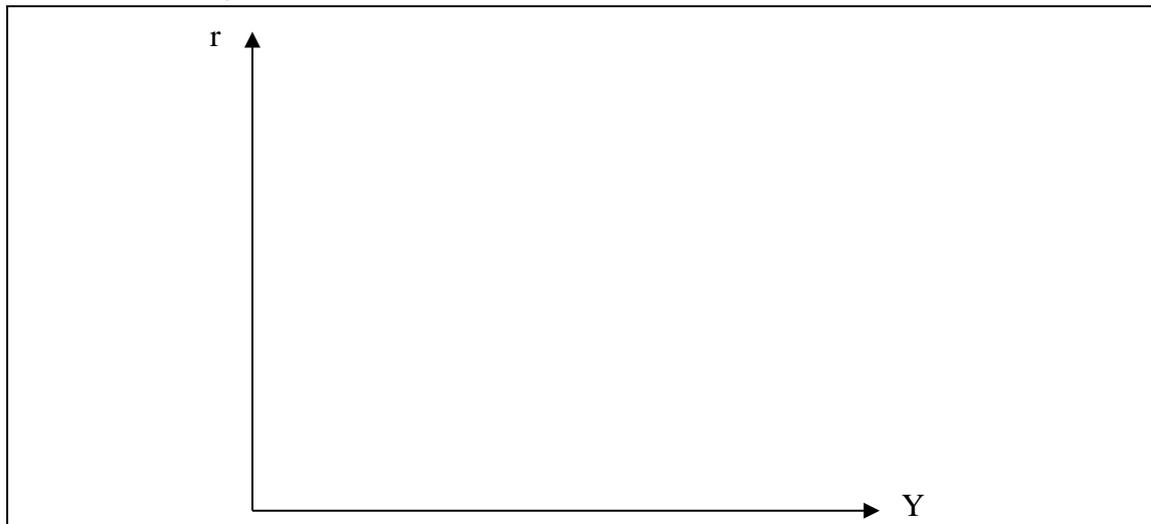
Aufgabe 8: (5 Punkte)

Zeigen Sie graphisch, wie restriktive Fiskalpolitik im Rahmen des IS-LM-Modells wirkt. (Beschriften Sie Ihre Kurven.)



Aufgabe 9: (7 Punkte)

a) (4 Punkte) Skizzieren Sie graphisch den Crowding-Out-Effekt im Rahmen des IS-LM-Modells. (Beschriften Sie Ihre Kurven.)

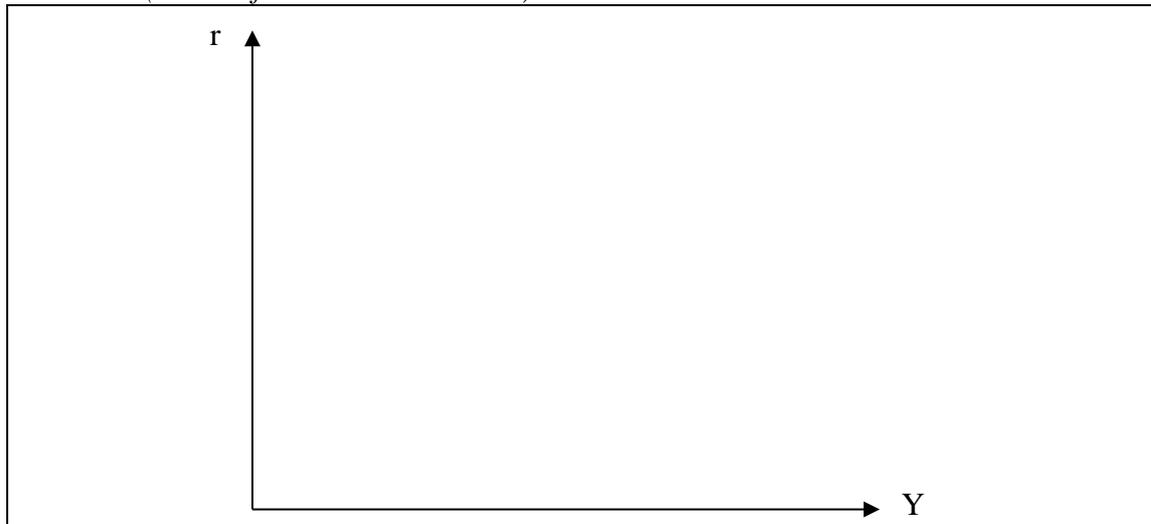


b) (3 Punkte) Was versteht man im Rahmen des IS-LM-Modells unter der Liquiditätsfalle?

Blank lines for writing the answer to question b).

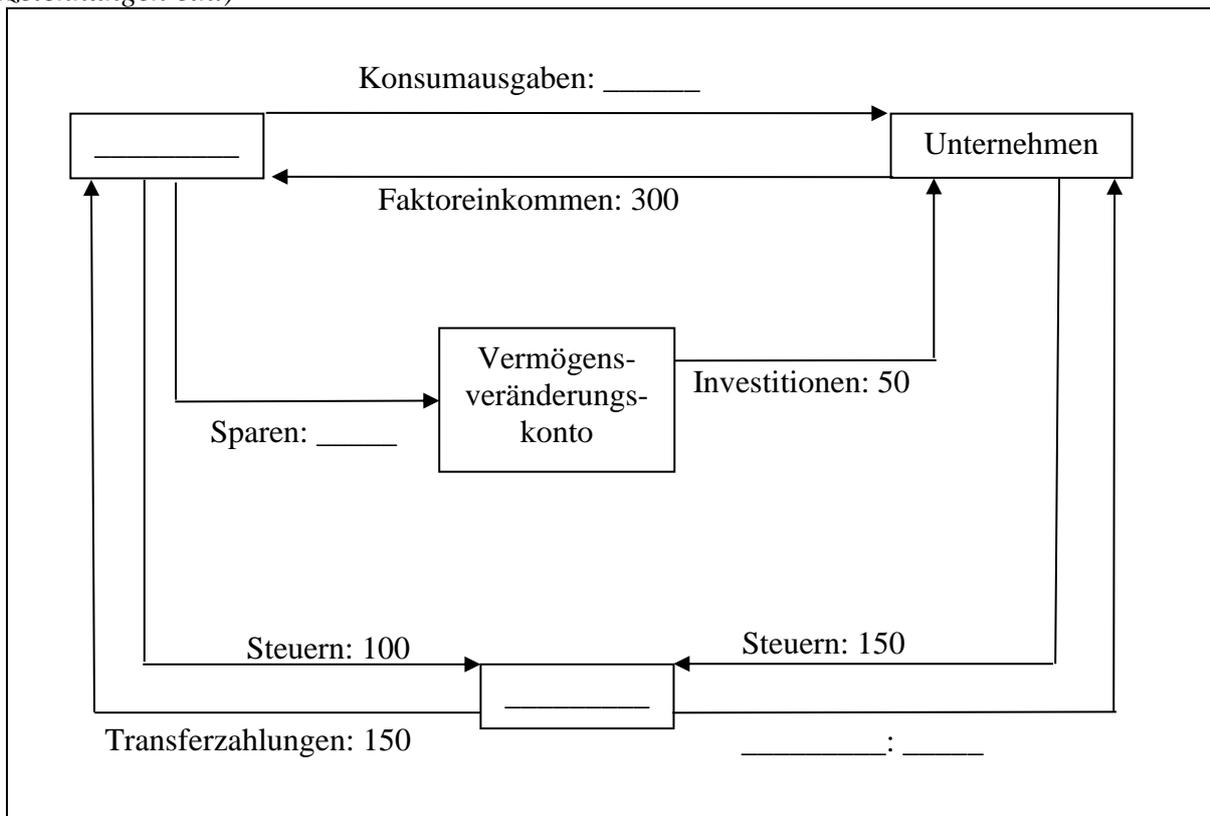
Aufgabe 10: (5 Punkte)

Skizzieren Sie graphisch die Wirkung einer **expansiven Geldpolitik bei festen Wechselkursen** im Rahmen des **Mundell-Fleming-Modells**. Unterstellen Sie hierbei **unendlich hohe Kapitalmobilität**. (Beschriften Sie Ihre Kurven.)



Aufgabe 11: (6 Punkte)

Ergänzen Sie das folgende **Kreislaufmodell**. (Tragen Sie die fehlenden Werte und Bezeichnungen ein.)



Notizen / Konzeptpapier:

A large rectangular box with a thin black border, containing 25 horizontal lines spaced evenly down the page. This area is designated for notes or concept paper.